

# Mobile Nachbarn ... in Schildgen

Initiative benötigt gebrauchte Fahrräder und Fahrradhelme



Das Angebot von „Mobile Nachbarn ... in Schildgen“ nehmen die Flüchtlinge dankbar an. Foto: Thomas Weber

Im Rahmen der ökumenischen Flüchtlingsinitiative „Willkommen in Schildgen“ setzt die Gemeinde der Herz Jesu Kirche, das vom Erzbistum Köln entwickelte Fahrradprojekt „Mobile Nachbarn“ um. Die Initiative stellt den Flüchtlingen dabei Fahrräder als Dauerleihgabe zur Verfügung, um sie mobil zu machen. Die Integration in die Gesellschaft soll den Flüchtlingen damit erleichtert werden.

Im März dieses Jahres hat in Schildgen die Fahrradausgabe an Flüchtlinge begonnen. Durch das Fahrradprojekt aus dem letzten Jahr, welches von der Caritas Rhein-Berg, dem Begegnungscafé „Himmel un Ääd“ und dem Jugendzentrum „FrESch“ unterstützt wurde, konnte die Initiative „Mobile Nachbarn ... in Schildgen“ bereits auf eine große Anzahl an gespendeten Fahrrädern zurückgreifen. Bis jetzt konnten so rund 40 „Drahtesel“ weitervermittelt werden.

## ANZEIGE

### Pack die Badehose ein... Camping in Schildgen



Foto: Schröder

An das Freibad Katterbach erinnert ein kleines Becken, das die Gäste gerne nutzen.

„Es begann damit, dass einige Stammgäste unseres Freibades ihre Wohnwagen hier abstellten und zum Dauergast wurden,“ erzählt Kornelia Müller. Mitte der 1960er Jahre schlossen ihre Eltern das Bad aus Rentabilitätsgründen und betrieben fortan auf dem großen Grundstück einen Campingplatz.

Herrlich ruhig, umgeben von viel Grün, stehen auf dem idyllischen Gelände mit altem Baumbestand 90 Plätze für Dauercamper zur Verfügung.

Sichtschutz auf den etwa 100 m<sup>2</sup> großen Einzelparzellen ist durch hohe Hecken gewährleistet. Dennoch erlaubt die großzügige Aufteilung der einzelnen Stellplätze „viel Blick“, nichts wirkt gedrängt. Viele der Gäste kommen aus Leverkusen oder Köln. Ehepaare, die zu Hause keine Gärten haben, finden hier Ruhe und Erholung. Zurzeit gibt es einige freie Parzellen, auch für Wohnmobile. Ein Geheimtipp für Ruhe und Entspannung Suchende.

Also: „Pack die Badehose ein – und nichts wie raus nach Schildgen...“



## CAMPINGPLATZ KATTERBACH

**Dauercampingplätze frei!**  
*Idyllische Lage im Herzen von Schildgen / Katterbach*



**Campingplatz Familie Müller**  
Sträßchen Siefen 32 | 51467 Bergisch Gladbach  
Telefon 0170 / 5 54 78



Derzeit engagieren sich in der Initiative 15 Personen regelmäßig und betreuen jede Woche circa zehn bis fünfzehn Flüchtlinge, bei der Reparatur und Auswahl von Fahrrädern. Zu den Aufgaben der ehrenamtlichen Helfer gehört unter anderem das Sammeln und Reparieren der gebrauchten Fahrräder sowie die anschließende Verteilung unter den Flüchtlingen. Wichtig ist den Mitgliedern der Initiative eine langfristige Betreuung beispielsweise durch eine regelmäßige Wartung oder eine „Fahrradsprechstunde“ für kleinere Reparaturen, die direkt an der Unterkunft stattfindet.

Im Moment benötigt die Initiative weitere gebrauchte Fahrräder und intakte Fahrradhelme, die als Spende abgegeben werden können. Auch finanzielle Unterstützung kann die Initiative gut gebrauchen, um notwendige Ersatzteile und Fahrradschlösser anschaffen zu können. Außerdem sollen zukünftige Ausflugstouren so ermöglicht werden. Bei der geplanten Errichtung sowie der vorherigen notwendigen Genehmigung eines Fahrradunterstandes an

der Flüchtlingsunterkunft „Haus Pohle“ hofft die Initiative auf die Unterstützung der Stadt Bergisch Gladbach. Weitere ehrenamtliche Helfer zur Verstärkung des Teams sind ebenfalls jederzeit erwünscht.

„Mobile Nachbarn ... in Schildgen“ arbeitet eng mit der Flüchtlingsinitiative „Willkommen in Schildgen“ zusammen. Zudem kooperiert die Initiative unter anderem mit der Flüchtlingsinitiative der Gemeinde Odenthal, dem katholischen Pfarrverband Bergisch Gladbach West sowie der Initiative „Willkommen in Paffrath“. Über das Initiative Netzwerk „Paraplüs“ ist „Mobile Nachbarn ... in Schildgen“ mit anderen Flüchtlingsinitiativen vernetzt.

Die Fahrradausgabe und -reparatur findet jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr, in der Garage am Pfarrhaus der Herz Jesu Kirche an der Altenberger-Dom-Straße 140, statt.

Weitere Informationen und Kontaktadressen sind im Internet unter [www.mobile-nachbarn-schildgen.de](http://www.mobile-nachbarn-schildgen.de) zu finden.

Anzeige

## Ein verstecktes Kleinod für Kleinode



Goldschmiedin Elvira Fürst bei der Anfertigung eines Schmuckstückes.

FOTO: SCHRÖDER

Seit 25 Jahren betreibt Elvira Fürst eine kleine, aber sehr feine Goldschmiede mit begeisterter Stammkundschaft. Neben wenigem, zugekauften Schmuck und farbenfrohen, liebevoll ausgesuchten Uhren, fertigt sie alle individuellen Schmuckstücke sowie attraktive Perl- und Steinketten in Handarbeit an. Nicht mehr zeitgemäßen oder alten Schmuck arbeitet

sie zu „neuen Lieblingsstücken“ um. Reparaturen werden schnell und zuverlässig ausgeführt. Ihre Goldschmiedekurse für interessierte Laien sind beliebt. Jeder Teilnehmer kann sich am Ende eines Kurses über ein selbst gefertigtes, perfektes Schmuckstück freuen. Vorbeischaun und mitmachen lohnt sich!

## Schmuck weckt Gefühle ...

Geben Sie Ihren Gefühlen nach  
und besuchen mich  
in meiner Goldschmiede!

### Elvira Fürst

Goldschmiedemeisterin

Im Aehlemaar 20 · 51467 Bergisch Gladbach  
Telefon 0 22 02/8 45 89

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10-13 Uhr und 15-18 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag geschlossen  
Samstag 10-13 Uhr

